

Zur Herausgabe der Deutschübersetzung des Buches beim Mobiwell-Verlag:

## **Jim Humble: "MMS: Der Durchbruch"** **Gesundheit in eigener Verantwortung**

In Nr. 11/12 2007 brachten wir einen Bericht über "Miracle Mineral Supplement" MMS, das von Jim Humble in USA entwickelt wurde und bei vielen Krankheiten Hilfe brachte. Jetzt ist im Mobiwell-Verlag die Deutschübersetzung von Humbles Buch: "MMS: Der Durchbruch" erschienen, welches hier besprochen wird.

### **"Dieser Durchbruch kann Ihr Leben retten!"**

Der Mobiwell-Verlag ist primär Gesundheitsbelangen gewidmet und ein Schwesterverlag des Mosquito-Verlags, der das "Nexus"-Magazin herausbringt. Am 1. August 2007 erschien "MMS the Breakthrough" in Englisch, zwei Monate später hatten 10'000 Menschen es gelesen, und jetzt kam es beim Mobiwell-Verlag in Deutsch heraus. Zur Herausgabe schrieb uns "Nexus"-Chefredaktor, Thomas Kirschner: "Ohne Euch wäre dieses Buch nicht zustande gekommen!" Er hatte nämlich im Herbst 2007 unsere Informationen zum MMS, die wir selber von unserem holländischen Abonnenten und Freund Han Vriezen erhalten hatten (er war bei USA-Aufenthalt mit MMS bekannt geworden), aufgegriffen und darüber auch in "Nexus" berichtet.

Obwohl der Jupiter-Verlag seine Aufgabe nicht in der Verbreitung von Gesundheitsinformationen und -mitteln sieht, hatte er in dem Fall eine Ausnahme gemacht, eine Broschüre zu MMS herausgebracht (siehe Angabe am Schluss) und bei einer deutschen Ärztin/Apotheke (inzwischen bei einem Schweizer Chemiker) MMS-Tropfen herstellen lassen und auf Nachfrage ausgeliefert. Seither werden sowohl Broschüre als auch Tropfen dem Verlag aus den Händen gerissen, und immer wieder flattern Meldungen über die phänomenale Wirkungsweise von MMS in die Redaktion. An dem Tag, an dem dieser Text geschrieben wurde, bestellte ein Abonnent, der bereits zwei

Fläschchen geordert hatte, gleich fünf Fläschchen mit der Begründung: "Wir erkennen beim Einsatz von MMS bei der alternativen Krebsbehandlung meiner Frau eine positive Wirkung!"

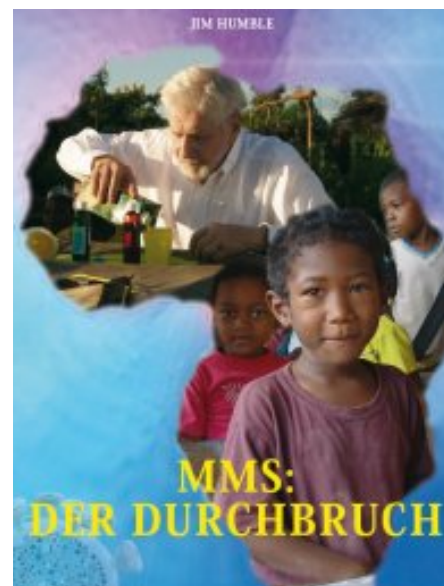
Aus unserer Antwort: "Es freut uns, dass in der Krebsbehandlung Ihrer Frau eine positive Wirkung mit MMS eingetreten ist. Das muss ja so sein, wenn man liest, was Jim Humble in seinem Buch 'MMS - Der Durchbruch', das gerade im Mobiwell-Verlag herausgekommen ist, über die Wirkungsweise schreibt."

Im Werbeblatt des Mobiwell-Verlags steht folgende Aussage von Jim Humble: "Dieser Durchbruch kann Ihr Leben retten oder das eines anderen geliebten Menschen. Die Antwort auf AIDS, Hepatitis Typ A, B und C, Malaria, Herpes, Tuberkulose, viele Krebsarten und andere schlimme Krankheiten der Menschheit ist jetzt gefunden worden. Viele Krankheiten können ab jetzt einfach kontrolliert werden. Mehr als 75'000 Opfer von Krankheiten wurden bei Feldstudien in Afrika geheilt. In einem Gefängnis in Malawi, Ostafrika, wurde ein wissenschaftlicher Test durchgeführt. Unabhängige Tests, die von der Regierung von Malawi durchgeführt wurden, ergaben dieselben 99prozentigen Heilungsergebnisse."

Über 60% der in Uganda behandelten AIDS-Diagnostizierten waren innerhalb von drei Tagen beschwerdefrei; innerhalb eines Monats waren es 98%. Dutzende anderer Krankheiten wurden erfolgreich behandelt und können mit diesem neuen Mineral-Supplement kontrolliert werden. Es funktioniert auch bei Erkältungen, Grippe, rauhem Hals, Warzen, Mundsoor und Abszessen der Zähne."

### **Hilft in wenigen Stunden!**

Einleitend schreibt der Autor: "Ich hoffe, Sie denken jetzt nicht, dass es in diesem Buch um ein weiteres dieser grossartigen, neuen Nahrungsergänzungsmittel geht, das Menschen



Die Deutschübersetzung des Buches von Jim Humble über MMS ist gerade beim Mobiwell-Verlag herausgekommen.

nur dann hilft, wenn sie es über Monate hinweg nehmen. Ganz und gar nicht. Das Mineralpräparat\* hilft binnen weniger Stunden. Klinische Studien, die im ostafrikanischen Malawi durchgeführt wurden, belegen dies. Es gab nicht einen einzigen Fall, bei dem der Malaria-Erreger nicht abgetötet wurde."

Der Effekt, den MMS bei Malaria hat, wirkt auch auf andere Krankheiten, denn: "Seit über 100 Jahren verwenden Kliniken und Krankenhäuser die Wirkstoffe dieses Präparats, um Fussböden, Tische, Instrumente und andere Gegenstände zu sterilisieren. Nun ist es möglich, diesen ergiebigen Keimkiller so einzusetzen, dass er das Immunsystem dabei unterstützt, Krankheitserreger im menschlichen Körper unschädlich zu machen."

\* Anmerkung des Mobiwell-Verlags: Im englischen Original verwendet der Autor für sein Mittel meist die Bezeichnung "Miracle Mineral Supplement", was übersetzt etwa "Wundermittelpräparat" heissen würde. Wir haben uns für "Mineralpräparat" entschieden, behalten aber die ursprüngliche Abkürzung "MMS" bei.

Mit anderen Worten: MMS leitet im Organismus einen chemischen Prozess ein und ermöglicht einen allgemeinen energetischen Umschwung, eine tief greifende Entschlackung und Entgiftung, welcher Krankheitskeime nicht trotzen können.

## So wirksam wie kein anderes Mittel!

Auf einer der ersten Seiten des Buches ist das "Chlordioxid-Ion" abgebildet, und es steht dazu: *"Als Krankheitskiller ist dieses Ion so wirksam wie kein anderes Mittel. Auf den folgenden Seiten finden Sie die Antwort auf AIDS, Herpes, Hepatitis, Tuberkulose und Dutzende weitere Krankheiten. Über 75'000 Menschen wurden bereits geheilt. Retten Sie Ihr Leben oder das Ihrer Freunde und Angehörige!"*

In atemberaubender Art erzählt Jim Humble in diesem Buch die Geschichte von der "zufälligen" Entdeckung der Wirkung von MMS, von dessen Weiterentwicklung, den höchst erfolgreichen Einsätzen des Mineralienpräparats bei Malaria- und AIDS-Kranken in Kenia, Uganda, Malawi, aber auch in westlichen Ländern, wo Stoffwechsel- und Herzkrankheiten im Vordergrund stehen - Krankheiten, denen gerade mit einem solchen Entschlackungsmittel fundamental begegnet werden kann.

Dass MMS neben vielem anderen sogar Antibiotika-Resistenz mittels Oxidation aufheben, eine Regulierung des Gewichts und eine Verjüngung der Haut bewirken kann, drohende Operationen (Blinddarm, Krebs, Lungenemphysen usw.) vermeiden hilft und bei akuten Schmerzen und psychischen Problemen (Depressionen beruhen oft auf Energiemangel!) eingesetzt wird - darüber gibt es im Buch Dutzende von Erfahrungsberichten. Am Schluss des Buches findet sich der aufsehenerregende Bericht der mexikanischen Grundschullehrerein "Clara" mit MMS, die nach positiver Erfahrung mit MMS bei Mandelentzündung und drohender Operation ihrer jüngsten Tochter fortan MMS bei sich, ihren Kindern und Bekannten überall einsetzt, wo Not am Manne ist. Wo sie auch ist: sie führt stets ein MMS-

Fläschchen mit sich, setzt bei Notfällen jeweils 6 Tropfen ein, wiederholt die Abgabe je nach Fall und steigert die Menge auch in intuitiver Weise. Manchmal setzen Durchfall und Erbrechen ein, was von den Behandelten aber meist als Ausdruck der Reinigung empfunden wird.

Der Autor vermerkt am Schluss des Buches, dass "Clara" anders vorgehe, als er es in seinem Buch empfohlen habe, nämlich erst einmal mit zwei Tropfen MMS zu beginnen. Zitat: *"Allerdings lässt sich über Erfolg wohl kaum streiten. Clara hat inzwischen gut 45 Leute behandelt."* Wohlgemerkt: stets mit durchschlagendem Erfolg!

## MMS für ein langes Leben - der mikroskopische Beweis

Da Alterung nach Ansicht des Autors - und vieler Ärzte - mit Verschlackung des Organismus zu tun hat, trifft der Umkehrschluss auch zu: wenn es möglich wird, den Organismus gründlich zu entschlacken, müsste Verjüngung oder "langes Leben" die Folge sein.

Tatsächlich schreibt Jim Humble im Kapitel "MMS und ein langes Leben":

*"Ich würde Ihnen gerne beweisen können, dass MMS Ihnen zusätzliche 25 oder mehr Lebensjahre schenkt. Aber Belege habe ich dafür derzeit nicht, wenn ich auch fest davon überzeugt bin. Alten Menschen wird oft ihr schwaches Immunsystem zum Verhängnis. Je älter man wird, desto schwächer wird die körpereigene Abwehr. Das MMS ändert dies. Nimmt man das Mittel regelmässig, bekommt das Immunsystem jede Menge Munition. Mit Hilfe der Minerallösung gibt es praktisch nichts mehr, das dem Immunsystem gefährlich werden kann."*

*Unser Dunkelfeldmikroskop hat bewiesen, dass das Immunsystem in Hinblick auf die weissen Blutkörperchen immer mehr aufrüstet, je länger jemand MMS nimmt. Nachdem ich in*



Der Autor und eine Krankenschwester beobachten, wie eine Mutter ihrem Kind im Life Link Medical Center in Kampala, Uganda, das MMS gibt.

*den vergangenen sechs Jahren hunderte Menschen behandelt habe, bin ich mir sicher, dass keine von Erregern (Viren, Bakterien, Parasiten und anderen Mikroorganismen) verursachte bekannte Krankheit einem Immunsystem die Stirn bieten kann, das täglich mit MMS behandelt wird."*

Der Autor stellt MMS in einen globalen Zusammenhang, indem er erwähnt, dass wenn dank "billiger" Behandlung von AIDS, Malaria u.a. in Entwicklungsstaaten mit MMS viele Finanzmittel frei würden, diese für Vermeidung von Umweltkatastrophen eingesetzt werden könnten. Das sei aber nicht der einzige Grund, denn *"es gibt eine Menge Gründe, warum man den wirklich Hilfsbedürftigen dieser Welt zur Seite stehen sollte"*. Mit MMS nämlich!

Das sorgfältig übersetzte und gestaltete Buch mit dem Untertitel "Ein einfaches Mineralpräparat wirkt wahre Wunder bei Malaria, AIDS und vielen anderen Krankheiten" enthält ausserdem neben genauen Angaben zur Zubereitung von MMS und Bestellnachweis, ein ausführliches Literaturverzeichnis, aber leider kein Namens-/Stichwortverzeichnis. is

ISBN 978-3-9810318-3-6, 210 S., A5-Überformat, 19.75 Euro/Fr. 32.-, Mobiwell, Potsdam, auch im Jupiter-Verlag erhältlich. Siehe auch: [www.jupiter-verlag.ch](http://www.jupiter-verlag.ch)

Daselbst ebenfalls erhältlich:

Broschüre "Entdeckung des Miracle Mineral Supplement", Zusammenfassung des Buches, 22 S., A4-Format, 10 Euro/Fr. 16.-